



Jahresbericht des Präsidenten 2005

Rückblick auf das Vereinsjahr 2005:

SCHIESSEN IM JAHRESPROGRAMM

Cupschiessen in Steinerberg, 17. April 2005

Bei schöner Witterung aber mit Föhnneinfluss und Wechselbeleuchtung absolvierten 43 Teilnehmer den vereinsinternen Wettkampf. Erfreulicherweise nahmen 7 Jungschützen und eine Jungschützin teil. Die drei Teilnehmerfelder reduzierten sich in drei Runden. Für den Final qualifizierten sich die drei besten Schützen.

In der Kategorie A Standardgewehre erreichten Peter Schuler, Marc Truttmann und Beat Reichlin den Final. Sieger wurde Peter Schuler mit 93 Punkten. Er schoss mit hervorragenden 99 Punkten in der zweiten Runde das Tageshöchstresultat.

Die Sturmgewehre 57 erkürten in diesem Jahr in einem eigenen Teilnehmerfeld ihren Gewinner, da sie neun Schützen stellten. Im Final machte Richi Grab mit 94 Punkten alles klar. Er setzte sich klar vor Kasimir Reichlin mit 88 Punkten und vor Josef Bün-ter mit 83 Punkten.

Das grösste Teilnehmerfeld stellten die Sturmgewehre 90 und die Karabiner. Schon die Vorrunden- und die Finalqualifikationen waren spannend - und erst recht der Final! Norbert von Euw jun. gelang mit 78 Punkten kein optimaler „Schlussgang“. Er wurde jedoch Gewinner der Kategorie Sturmgewehre 90. Toni Abegg und Armin Truttmann erzielten im Final mit 87 Punkten das gleiche Resultat. Toni Abegg schoss aber mehr Zehner und konnte somit den Sieg im Feld C/D und in der Kategorie Karabiner feiern.

Eine Spezialgabe erhielt der beste Jungschütze. Diese Ehre fiel dem selber überraschten Ralph Fischlin (Jahrgang 1986) zu. Er konnte sich dank mehr Zehnern gegenüber Werner Styger durchsetzen (beide 79 Punkte in der zweiten Runde). Die Schützen danken dem Sponsor Stockli Ski, Wolhusen für die Hauptpreise.

Einzelwettschiessen in Rothenthurm, 29./30. April 2005

Insgesamt nahmen zwei Gruppen in der Kategorie A, eine Gruppe in der Kategorie B und drei Gruppen in der Kategorie D teil. Die Erwartungen wurden erfüllt, indem sich in jeder Kategorie eine Gruppe für die Heimrunde qualifizieren konnte.

Die Standardgewehrschützen zeigten ihr ganzes Können! Sie legten mit 479 Punkten einen soliden Grundstein für die Heimrundenqualifikation und belegten den 7. Rang von 52 Gruppen. Damit klassierten sie sich auch kantonale unter den Topmannschaften. Spitzenresultate erzielten Peter Schuler mit 98 und Beat Reichlin mit 97 Punkten. Die zweite Gruppe in der Kat. A blieb unter den Erwartungen und hätte die Qualifikation auch bei Erscheinen des fehlenden fünften Schützen nicht geschafft. Sie belegte den letzten Rang mit 343 Punkten.

Die Sturmgewehr 57-Schützen konnten ihre Topresultate der Vorjahre nicht wiederholen und schafften die Qualifikation als letzte qualifizierte Gruppe auf dem 8. Rang von 13 Gruppen mit 331 Punkten knapp. Teamstütze Richi Grab erreichte wieder gute 71 Punkte.

Die Karabinergruppe setzte sich erwartungsgemäss durch und qualifizierte sich mit 675 Punkten im grossen Feld D unter 114 Gruppen auf dem sehr guten 16. Rang. Toni Abegg mit 141 und Stefan Rohrer mit 139 Punkten setzten die Glanzpunkte. Die Sturmgewehre 90 klassierten sich im 73. Rang (Gruppe 3 mit 634 Punkten) bzw. 98. Rang (Gruppe 1 mit 585 Punkten).

Frühlingsschiessen in Steinerberg, 27./30. April und 30. Mai 2005

Die SG Steinerberg stellte mit 28 Teilnehmern die grösste Sektion von den vier teilnehmenden Sektionen, davon 2 Jungschützen und ein Jugendschütze. Sie erreichte mit 48.342 Punkten ein gutes Sektionsresultat und belegte damit den 3. Rang mit 19 Kranzresultaten. Die Kranzquote betrug 67,857 Prozent.

Die SG Steinerberg konnte mit Beat Reichlin den Gesamtsieger stellen (50 Punkte, Tiefschuss 99, 20-Franken-Etui). Weitere gute Resultate erzielten Peter Schuler (50 Punkte, Tiefschuss 95, 4. Gesamtrang), Toni Abegg (49 Punkte, Tiefschuss 92, 14. Gesamtrang), Kasimir Reichlin, Walter Reichlin, Armin Truttmann, Thomas Simon, Marcel Betschart, Franz Marty und Ernst Reichlin alle mit 48 Punkten. Bester Jungschütze wurde Patrick Holdener, Jahrgang 1985 mit 44 Punkten.

92. Schützenbund Verbandsschiessen in Lauerz, 11./12./17./18. Juni 2005

Sepp Bünter wird im Feld B Kategoriensieger mit 50 Punkten, Tiefschüsse 98/96 und holte damit das begehrte Goblet.

Als Sektion lagen wir eher unter den Erwartungen. Mit dem Resultat von 48.6463 Punkten erreichten wir den 9. Rang von 20 rangierten Sektionen. Es bleibt zu vermerken, dass die SG Steinerberg mit 37 Teilnehmern die drittgrösste Sektion stellte. Die Ausbeute mit 32 Auszeichnungen kann sich sehen lassen, wie auch die Teilnahme von 8 Jungschützen und 1 Jungschützin.

Sepp Bünter belegte auch vereinsintern den ersten Rang, gefolgt von Martin Stutzer, welcher auch das Maximum von 50 Punkten erzielen konnte (Tiefschüsse 87/95). Danach folgen diverse 49er: Ernst Reichlin, Markus Reichlin, Marc Truttmann, Peter Schuler, Walter Reichlin und Beat Reichlin. Bester Jungschütze war Albert Reichlin mit 47 Punkten.

Eidgenössisches Schützenfest in Frauenfeld, 27./28. Juni 2005

37 Schützen der SG Steinerberg - sechs davon Jungschützen - besuchten das Eidg. Schützenfest in Frauenfeld. Wir erreichten ein Sektionsresultat von 92.487 Punkten (29 Ordonnanz-, 9 Sportwaffen, 19 Pflichtresultate). Die enorme Hitze drückte auf die Resultate und brachte manchen buchstäblich ins Schwitzen. Wir realisierten erst später, dass uns unser Sektionsresultat in die vorderen Ränge in unserer Kategorie 3 bringen würde, nämlich auf den 44. Rang von 612 Sektionen. Nach Abschluss des Eidgenössischen können wir sogar damit rechnen, in die Kategorie 2 aufzusteigen (was sich inzwischen bestätigt hat).

Insgesamt konnten 9 einfache, 12 dreifache und 8 fünffache Kranzauszeichnungen erzielt werden. Alle sieben Jungschützen konnten den Juniorenkranz abholen und zwei Steinerberger erhielten die grosse Meisterschaftsmedaille 2-Stellung. Herausragende Resultate erzielten:

Name/Vorname	Jg.	Stich	Resultat	Rang	Waffe	Kat.
Grab Richard	1961	Auszahlung	58	56	Stgw57	B
Reichlin Markus	1968	Kunst	447	178	Stgw57	B
Schuler Peter	1974	Kunst	483	4	Stag	A
Schuler Peter	1974	A2-Meisterschaft Stag	566	33	Stag	A
Schuler Peter	1974	Schützenkönig	685.8	107	Stag	A
Truttmann Marc	1984	Ehrengaben	195	95	Stag	A

Pragelschiessen, 13./14. August 2005

Fast sensationeller Erfolg für die SG Steinerberg: 4. Rang bei 68 klassierten Sektionen mit einem Sektionsresultat von 48.517 Punkten (17 Pflichtresultate, 24 Auszeichnungen). Mit 32 Teilnehmern stellten wir die viertgrösste Sektion!

Die besten Steinerberger waren Beat Reichlin und Ernst Reichlin mit dem Maximum von 50 Punkten (97er bzw. 92er Tiefschuss), gefolgt von zwei Schützen mit 49 Punkten: Toni Abegg (welcher damit bester Veteran der SG Steinerberg war) und Armin Truttmann. Danach folgen sieben Schützen mit 48 Punkten, darunter der Jungschütze Armin Truttmann, Jahrgang 1985. Verdienter Prageltreichelgewinner wurde Werner Auf der Maur sen. mit 48 Punkten.

Standeröffnungsschiessen in Rothenthurm, 16./17./23./24. September, 1. Oktober 2005

26 Steinerberger nahmen am Standeröffnungsschiessen in Rothenthurm teil, davon 1 Jungschütze und 2 Jugendschützen. Die Resultate fielen unterdurchschnittlich aus. So erreichten wir lediglich einen Sektionsdurchschnitt von 72.873 Punkten (33. Rang von 55 rangierten Sektionen, 14 Pflichtresultate). Es konnten nur 16 Auszeichnungen abgeholt werden, was einer Kranzquote von 76.19 % entspricht.

Das Höchstresultat von 76 Punkten schoss Josef Bünler mit dem Stgw57! Danach folgen drei Standardgewehrschützen: Peter Schuler (75 Punkte), Viktor Schuler und Franz Marty (je 74). Auf den Rängen fünf und sechs klassierten sich wieder zwei Stgw57-er mit je 73 Punkten: Markus Reichlin und Richi Grab. Bester Jungschütze war Marco Reichmuth, Jahrgang 1985 mit 68 Punkten.

Die Gruppe "Wildspitz" erreichte magere 274 Punkte (39. Rang von 44 Gruppen Kat. A). Bestes Gruppenresultat lieferte Ernst Reichlin mit 57 Punkten, gefolgt von Franz Marty (56), Martin Stutzer und Peter Schuler (je 55), Daniel Reichlin und Richi Grab (je 54).

Peter Schuler und Richi Grab erzielten gute 357 bzw. 351 Punkte im Auszahlungsstich.

125-Jahr-Jubiläumsschiessen in Trachslau, 9./10./16./17. September 2005

Unsere Sektion trat mit 21 Schützen in Trachslau an und erzielte das sehr gute Sektionsresultat von 94.008 Punkten. Damit klassierten wir uns auf dem 10. Rang von 48 rangierten Sektionen und holten 16 Auszeichnungen (Kranzquote 76,19 %, 12 Pflichtresultate).

Das Höchstresultat lieferte Viktor Schuler mit 97 Punkten gefolgt von Martin Stutzer mit 95. Vier Schützen erzielten 94 Punkte: Franz Marty, Beat Reichlin, Ernst Reichlin und Peter Schuler. Auf dem siebten Rang klassierte sich der Karabiner-Schütze Willi Mayer mit sehr guten 93 Punkten (bester Veteran unserer Sektion).

Ernst Reichlin erzielte gute 387 Punkte im Auszahlungsstich.

Ausschiessen in Steinerberg, 16./22./23. Oktober 2005

Insgesamt haben 57 Mitglieder teilgenommen. Erfreulich ist die Teilnahme der 2 Jungschützinnen und der 5 Jungschützen sowie der 5 Damen.

Mitglieder

Gewonnen wurde der Mitgliederstich von Ernst Reichlin mit 96 Punkten vor Franz Marty (95), Roland Dettling, Peter Schuler und Beat Reichlin (je 94). Dahinter folgen Armin Truttmann sen. (93), Martin Stutzer, Stefan Rohrer, Reto Lindauer und Marc Truttmann (je 92).

Gruppe

Die durch das Los bestimmten Dreiergruppen brachten viele amüsante Kombinationen. Gewonnen hat die Gruppe mit Marc Truttmann (79 Punkte), Beat Reichlin (73) und Daniel Reichlin (70) mit einem Total von 222 Punkten. Zweite wurden Peter Schuler (75), Ernst Reichlin (74) und Marcel Betschart (72) mit 221 Punkten. Auf dem dritten Rang Markus Reichlin (75), Willi Mayer (73) und Ralph Fischlin (72) mit 220 Punkten.

Glück

Die Rangierung wurde in diesem Jahr neu bestimmt, indem zuerst der bessere Einzelschuss auf die hunderter Wertung und dann der zweite Schuss die Rangfolge bestimmt. Sieger wurde Marcel Betschart (100, 72) gefolgt von Robert Auf der Maur (99, 86) und Richi Grab (98, 85).

Gnippen

Die besten vier Passen zählen in den drei Kategorien.

Die Kategorie B Stgw57 gewann Markus Reichlin mit 190 Punkten (2x48, 2x47), gefolgt von Richi Grab mit 189 (1x48, 3x47) und Kasimir Reichlin mit 184 Punkten (4x46).

Armin Truttmann sen. konnte die Kategorie C Kar/Stgw90 mit 191 Punkten für sich entscheiden (3x48, 1x47). Thomas Simon mit 176 (1x45, 2x44, 1x43) und Toni Aebegg mit 172 Punkten (46, 45, 42, 39) klassierten sich auf den Rängen dahinter.

Die Kategorie A Standardgewehr ging an Beat Reichlin mit 198 Punkten (2x50, 2x49). Auf dem zweiten und dritten Rang folgen Peter Schuler mit 195 (1x50, 1x49, 2x48) und Walter Reichlin mit 193 Punkten (2x49, 1x48, 1x47).

Kunst

Am treffsichersten feuerte die 4 Schuss einzeln auf A100 Beat Reichlin (376 Punkte), knapp vor Marc Truttmann (373) und Walter Reichlin (366).

Schützenkönig

Für die Überraschung sorgte das Nachwuchstalent Marc Truttmann. Er wurde verdienter Schützenkönig mit 255,3 Punkten. Beat Reichlin (254,6) und Franz Marty (252,5) belegen die Ehrenplätze.

Herzlichen Dank den Spendern, Sponsoren und Gönner, aber auch den Vorstandsmitgliedern, die diese Gaben gesammelt haben.

BUNDESÜBUNGEN

Feldschiessen in Steinen, 25./28./29. Mai 2005

63 Steinerberger Schützinnen/Schützen schossen in Steinen das Feldschiessen - das sind sieben weniger als im Vorjahr. Darunter befinden sich 2 Jungschützinnen, 12 Jungschützen, 9 Veteranen und 4 Seniorveteranen. Mit einem Sektionsdurchschnitt von 62.452 Punkten klassierten wir uns im Kanton Schwyz insgesamt auf dem guten 18. Rang von 50 Sektionen (in unserer Stärkeklasse 3 auf dem 9. Rang von 22 Sektionen).

Es konnten 49 Auszeichnungen und 51 Anerkennungskarten abgeholt werden.

Ernst Reichlin erzielte gute 69 Punkte. Dahinter folgen Toni Abegg und Franz Marty mit je 67 Punkten. Toni Abegg konnte sich als zehntbester Seniorveteran im Kanton Schwyz klassieren. Bester Jungschütze war Marc Trinkler, Jahrgang 1986 mit 64 Punkten, beste Dame wurde die Jungschützin Franziska Schön, Jahrgang 1986 mit 62 Punkten.

Obligatorisch in Steinerberg

102 Schützen/innen schossen das Obligatorische. 74 haben die Anerkennungskarte erzielt, was 72,549 % entspricht (67 Beitragsberechtigte, 54 Schiesspflichtige, keine Wiederholungen, 15 Jungschützen/innen).

Höchstresultate erzielten: Max Helbling (84 Punkte), Peter Schuler (83), Armin Truttmann und Ernst Reichlin (je 82).

Beste Jungschützen waren Marc Trinkler, Jahrgang 1986 mit 79, Heinrich Reichlin, Jahrgang 1987 mit 78 und Marco Reichmuth, Jahrgang 1985 mit 75 Punkten.

Beste Dame wurde die Jungschützin Petra Styger, Jahrgang 1985 mit 72 Punkten.

ALLGEMEINE SCHIESSEN (nicht im Jahresprogramm)

Historisches Gedenkschiessen in Rothenthurm, 24. April 2005

Zwölf Schützen der SG Steinerberg nahmen am historischen Gedenkschiessen teil und klassierten sich auf dem 39. Rang von 46 Sektionen mit 388 Punkten. Von den Steinerbergern erreichten Werner Styger mit 46 und Marcel Betschart mit 45 Punkten die höchsten Resultate.

82. Zentralschweizerische Feldmeisterschaft in Schwyz-Grund, 14./20./21. Mai 2005

Eine Gruppe Steinerberger Schützen nahm an der Feldmeisterschaft teil. Wir erzielten den 11. Rang von 18 rangierten Sektionen. Gezählt wird das Total der acht besten Teilnehmer, was 346 Punkte ergab. 7 erhielten die Auszeichnung. Peter Schuler erreichte in der Gesamtrangliste als bester Steinerberger mit 46 Punkten den 30. Rang von 246 Schützen. Franz Marty und Ernst Reichlin erzielten gute 45 Punkte. Die Gebrüder Toni und Edwin Abegg konnten die zwanzigste Feldmeisterschaft erringen! Herzliche Gratulation.

27. Innerschwyz. Veteranenschiessen in Muotathal, 27. August 2005

Fünf Veteranen der SG Steinerberg nahmen am Innerschwyz Veteranenschiessen in Muotathal teil. Alle fünf erzielten die Auszeichnung. Der Erfolgreichste war Josef Marty mit 72 Punkten, gefolgt von Paul Betschart 71 Punkte (war bester Stgw57-Schütze aller Teilnehmer!) und Willy Mayer 70 Punkte.

Stoosschiessen, 3./4. September 2005

Die SG Steinerberg erzielte wieder ein tolles Sektionsresultat. Sie klassierte sich mit 46.766 Punkten auf dem 6. Rang von 40 Sektionen (10 Pflichtresultate). Von den 13 Teilnehmern erreichten 12 die Auszeichnung.

Die besten Steinerberger waren Viktor Schuler und Beat Reichlin mit 48 Punkten, gefolgt von drei Schützen mit 47 Punkten: Willi Mayer (bester Veteran der SG Steinerberg), Josef Bünter und Franz Marty.

Den Stoosbecher gewann Stefan Rohrer mit 45 Punkten.

Nachtschiessen in Unterägeri, 1. Oktober 2005

Eine Gruppe von acht Schützen hat am Nachtschiessen teilgenommen. Das Schiessen an diesem Anlass ist immer wieder eine spezielle Herausforderung. Es begann ein neuer Turnus und die Gruppe ist neu zusammen gestellt. Gezählt werden müssen die sieben besten Resultate aller acht Schützen. Leider hat ein Teilnehmer gefehlt. Das Total der besten sieben Schützen beträgt 368 Punkte. Damit belegen wir den guten 9. Rang von 79 ausserkantonalen Gruppen. Vier Teilnehmer holten die Auszeichnung.

Gewinner des begehrten "Adlers" wurde dank der höheren Alters Beat Reichlin mit 58 Punkten. Peter Schuler erzielte ebenfalls 58 Punkte, Marc Truttmann 57 und Martin Stutzer 55 Punkte.

143. Rütli-schiessen, 9. November 2005

Drei Steinerberger nahmen "aktiv" und mindestens zwei als Besucher am Rütli-schiessen teil. 1'147 Teilnehmer genossen die tolle Schützenatmosphäre - meistens bei Sonnenschein. Es galt mit einer Armee-Waffe kniend 15 Schüsse ohne Probe auf die Scheibe A5 möglichst ins Zentrum zu treffen. Leider konnten Franz Marty mit 47, Peter Schuler mit 67 und Beat Reichlin mit 73 Punkten wieder keinen der begehrten Rütlipreise nach Steinerberg bringen.

Besuch Brünig-Indoor in Lungern OW, 9. Oktober 2005

Acht Schützen der SG Steinerberg besuchten die unterirdische Schiessanlage 300 m. Auf den fünf reservierten Scheiben wurde während zwei Stunden liegend und teilweise kniend geübt. Die Eindrücke waren positiv und das Erlebnis einmalig. Während es draussen kalt und regnerisch war, herrschten drinnen angenehme Temperaturen und natürlich konstante Lichtverhältnisse. Das Schiessen erinnert teilweise an ein Nachtschiessen. Das Verteilen mit dem Visier gelingt nur bedingt, da es "rundherum" dunkel ist. Nichtsdestotrotz wurden teilweise beachtliche Resultate geschossen. Auch im Restaurant wurden wir sehr zuvorkommend bedient. Wir können die Schiessanlage Brünig-Indoor bestens weiterempfehlen.

Schützenbundmeisterschaft 2005

Fünf Steinerberger schossen die Schützenbundmeisterschaft mit den sechs Schiessanlässen. Keinem reichte es für eine vordere Platzierung in der Rangliste.

Rang	Schütze	Jg.	Total
<i>Kategorie A (72 Teilnehmer)</i>			
39	Marty Franz	59	467
65	Stutzer Martin	80	448
69	Schuler Anton	46	412
70	Truttmann Marc	84	391
<i>Kategorie B (11 Teilnehmer)</i>			
6	Grab Richi	61	433

JUNGSCHÜTZEN, JUGENDSCHÜTZEN

siehe separater Jahresbericht von Jungschützenleiter Toni Schuler

GRUPPEN- UND MANNSCHAFTSSCHIESSEN

- Schweizerische Gruppenmeisterschaft
- Zentralschweizerische Mannschaftsmeisterschaft

siehe separater Jahresbericht von Gruppenchef Peter Schuler